



Gemeindenachrichten

Nr. 05/2024
12.07.2024

Liebe Schützensfrauen und Schützensmänner! Liebe Jugend!

Der Sommer wird von vielen zum Verschnaufen und Durchatmen genutzt. Nach den letzten zwei ereignisreichen Monaten u.a. mit der Europawahl und dem Dorffest anlässlich „100 Jahre Schützen am Gebirge Namensänderung“ bietet sich auch für uns die Möglichkeit, diese Zeit zu nutzen, um uns auf einen arbeitsreichen Herbst vorzubereiten.

Der kommende Herbst wird die Gemeinde in vielerlei Hinsicht vor große Aufgaben stellen. Beginnend bei der Nationalratswahl, welche am Sonntag, dem 29.09.2024, stattfindet und deren Ergebnis wegweisend für die nächsten Jahre sein wird. Anschließend steht bereits die Planung für das nächste Jahr an, welche - wie schon in den beiden vorangegangenen Jahren - die Gemeinde auf Grund der nach wie vor hohen Inflation gepaart mit einer hohen Zinslandschaft finanziell vor große Herausforderungen stellt. Den Abschluss aus Sicht der Gemeinde bilden schließlich die zu Beginn des nächsten Jahres stattfindenden Landtagswahlen.

Bevor Sie jedoch in der Wahlkabine eine Entscheidung treffen, können Sie zwischen den vielen Veranstaltungen unserer Vereine im Sommer wählen. Den Veranstaltungskalender finden Sie online auf der Gemeindehomepage.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine erholsame und schöne Ferien- bzw. Urlaubszeit und all jenen, die sich auf eine Reise begeben, entspannte Tage und eine gute Heimreise.

Ihr Bürgermeister

Roman Zehetbauer



Aus der letzten Gemeinderatssitzung

Der Gemeinderat hat bei seiner Sitzung am Donnerstag, dem 19.06.2024, folgende Beschlüsse gefasst:

Dorferneuerung, Leitbild 2034

Die bereits im Herbst des Jahres 2023 begonnene Evaluierung des Leitbildes 2034 konnte mit einem einstimmigen Beschluss zum Abschluss gebracht werden. Dieses Leitbild ist die Grundlage, um für diverse Projekte Förderungen beziehen zu können und baut auf dem Leitbild aus dem Jahr 2009 auf.

Beitritt zum Projekt KEM – Raus aus Öl und Gas

Der Gemeinderat hat den einstimmigen Beschluss gefasst, am Programm „Klima & Energie-Modellregionen“ (kurz KEM) mit dem Schwerpunkt „Raus aus Öl und Gas“ der Forschung Burgenland mit 15 anderen umliegenden Gemeinden teilzunehmen. Dabei wird ein Konzept erarbeitet, welches vor allem bei der Unterstützung der Förderlandschaft behilflich ist und den Teilnehmern der Modellregion den Zugang zu jährlichen Sonderförderungen ermöglichen soll. Die Kosten für den Beitritt belaufen sich auf jährlich EUR 0,50/Einwohner.

Digitalisierung der Datenerhebung, Ehren- und Jubiläumsgaben durch das Land

Im Sinne der Verwaltungsvereinfachung und Datensicherheit wurde vom Gemeinderat der einstimmige Beschluss gefasst, dem Amt der Burgenländischen Landesregierung einen begrenzten Zugang auf die elektronische Gemeindeverwaltung zu ermöglichen, um die notwendigen Daten, welche bislang per Mail an die Landesregierung übermittelt wurden, abrufen zu können.

5. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die 5. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes, welche vom 08.03.2024 bis einschließlich 19.04.2024 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt ist. In erster Linie betrifft die Änderung die Eintragung einer Verkehrsfläche im Betriebsgebiet Untere Anger, eine Grünflächensonderwidmung zur geplanten Errichtung einer Jagdhütte im Bereich Langwiesen, die Rückwidmung von unbebautem Bauland in HQ30, Eintragung von Baulandfreigaben und von archäologischen Vorbehaltsflächen.

Neuerrichtung A1-Sendemastanlage im Bereich Obere Anger

Der Mietvertrag zwischen A1 und ÖBB, welche den Sendemasten am Bahnhofsgelände zur Verfügung stellt, läuft im Jahr 2025 aus und konnte nicht verlängert werden. Um nach Abbau des Senders eine flächendeckende Versorgung sicher stellen zu können, wurde vom Gemeinderat einstimmig der Beschluss gefasst, der A1 Towers Holding GmbH im Bereich Oberer Anger (südlich der Bahntrasse gegenüber dem Bahnhofsgelände) ein Grundstück für die Errichtung einer neuen Sendemastanlage zur Verfügung zu stellen. Gemäß Bestandsvertrag erhält die Gemeinde dabei jährlich EUR 3.600 sowie das Mitspracherecht bei einer Weitervermietung.

Nationalratswahlen am Sonntag, 29.09.2024

Am Sonntag, dem 29.09.2024, werden die Nationalratswahlen stattfinden. Ab dem 09.07.2024 können Wahlkarten beantragt werden. Ein Antrag auf Wahlkarte kann schriftlich bis Mittwoch, 25.09.2024 bzw. mündlich bis Freitag, 27.09.2024, um 12.00 Uhr gestellt werden.

Ausflug der 3. Klasse Volksschule zur Jagdhütte

Ende Mai organisierte die Jagdgesellschaft Schützen am Gebirge einen Reviergang mit der 3. Klasse der örtlichen Volksschule. Dabei galt es vieles zu entdecken, zu bestaunen und zu erfahren. Neben dem Erlernen der Jägersprache und dem richtigen Anpirschen standen die Inspektion eines Hochstandes und die richtige Handhabung des Fernglases auf dem Stundenplan. Nebenbei wurde eine Niederwildfütterung begutachtet sowie die Bedeutung von Salz für die Wildtiere bei einer Salzlecke hervorgehoben.

Bei der Jagdhütte wurde bei einer kleinen Jause pausiert. Weitere Programmpunkte waren die Erläuterungen zu den Wildpräparaten, die Vorführung eines Jagdhundes sowie als Highlight die Vorstellung und das Streicheln von zwei Wanderfalken. Da alle Kinder sehr aufmerksam waren, gab es auch kleine Geschenke. Zu Mittag verabschiedeten sich die Kinder mit einem kräftigen „Weidmannsheil“ und pirschten zurück in die Schule.

Ein gelungener und lehrreicher Vormittag war zu Ende. Die Volksschulkinder und auch die Jägerschaft waren begeistert– eine Fortsetzung folgt 2025.



Zusätzliche Öffnungszeiten Alt- und Problemstoffsammelstelle

Ich darf Ihnen mitteilen, dass **ab August** die Alt- und Problemstoffsammelstelle auf Grund gesteigener Anfragen, zusätzlich zu den bereits bekannten Öffnungszeiten an den Wochenenden (siehe Müll-Info – grüner Zettel), auch **jeden Mittwoch zwischen 13.00 und 15.00 Uhr** geöffnet sein wird. Ausgenommen davon sind jedoch Mittwoch, 25.12.2024 sowie Mittwoch, 01.01.2025.

Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt sowie von Gras, Blättern und Fallobst

Ich darf Sie darüber informieren, dass die Gemeinde bzgl. Müllentsorgung und -trennung strengster Kontrollen unterliegt, welche jährlich mehrere Male durchgeführt werden.

Die nachstehende Tabelle zeigt, wie die biologischen Abfallstoffe richtig zu entsorgen sind.

Deponie Kalkofen Nach Anmeldung im Gemeindeamt	Alt- und Problemstoffsammelstelle Jeden Freitag (bzw. jeden ersten Samstag im Monat) und ab August jeden Mittwoch Nachmittag	Biotonne eigener Komposthaufen
Baumschnitt	Grasschnitt	Fallobst
Strauchschnitt	Abgefallene Blätter	

Dorffest „100 Jahre Schützen am Gebirge Namensänderung“

Ich möchte mich an dieser Stelle beim Organisationsteam, bei den mitwirkenden örtlichen Vereinen und deren vielen freiwilligen Helfern bedanken, ohne die ein solches Jubiläumsfest nicht umzusetzen gewesen wäre. Danke vielmals! Ich möchte mich auch bei allen Besuchern für ihr zahlreiches Kommen bedanken.



Jahrhundertfoto vom 02.06.2024 mit 319 Personen